

SEGGER stellt Open Flashloader für J-Link, J-Trace und Flasher vor

Hilden, Deutschland – 11. August 2016

SEGGER's J-Link, J-Trace und Flasher verfügen jetzt über die Open Flash Loader. Halbleiterhersteller, sowie Entwickler und Hersteller von Embedded Devices können damit der J-Link/J-Trace Familie nebst Flasher mittels Open Flash Loader eigene Target Devices beibringen.

Die so unterstützten Target Devices können genauso eingesetzt werden, wie der Entwickler es bislang von den durch SEGGER bereits unterstützten Devices gewohnt ist. Damit stehen die Flash Loader für alle vom J-Link unterstützten Tool-Chains ebenso zur Verfügung wie das Flash Breakpoint Feature, mit dem es möglich ist, auch über die sogenannten Hardware Breakpoints hinaus noch Breakpoints im Flash-Speicher zu setzen.

Für Halbleiterhersteller bedeutet das, dass sie den Support für neue Microcontroller schon in sehr frühen Phasen der Entwicklung selbst hinzufügen und testen können, sogar, wenn noch kein Silizium verfügbar ist. Genauso vorteilhaft erweisen sich die Open Flash Loader, wenn der Programmieralgorithmus nicht an Dritte weitergegeben werden darf. In diesem Fall kann der Halbleiterhersteller die Unterstützung selbst einbauen.

Auch für Endkunden ergibt sich hier ein großes Nutzungspotential, insbesondere im Zusammenhang mit externen Speicherbausteinen. Ein Beispiel hierzu wäre ein (Q)SPI-Flashspeicher, der abweichend vom Standard mit dem Microcontroller verbunden wurde. Zusätzlich zu den selbst geschriebenen Flash Loadern akzeptiert der Open Flash Loader auch jeden CMSIS-kompatiblen Flash Loader verwenden.

Weitere Information zum Open Flash Loader finden sich hier:

<https://www.segger.com/jlink-open-flashloader.html>

Alle Informationen zum J-Link gibt es hier: <http://www.segger.com/jlink.html>

Über J-Link

SEGGERs J-Links sind die industrieweit führende Produktlinie von Debug Probes. J-Links sind unabhängig von der eingesetzten Toolchain. Sie funktionieren sowohl mit kostenfreien GDB-basierten Toolchains, als auch mit kommerziellen IDEs.

J-Links sind kompatibel mit allen bekannten Entwicklungs-Umgebungen und unterstützen die aktuellen Mikroprozessoren. Beim Wechsel der CPU oder Toolchain ist es daher nicht erforderlich, einen neue Lizenz oder einen neuen J-Link zu erwerben.

Alle J-Link-Modelle sind untereinander kompatibel, daher funktioniert ein Upgrade auf ein höherwertigeres Modell durch simples Plug-and-Play.

Alle Informationen zu J-Link finden sich hier: www.segger.com/jlink-debug-probes.html

Die J-Link Software gibt es unter: http://segger.com/download_jlink.html





#

Über SEGGER

SEGGER Microcontroller entwickelt und vertreibt Hardware- und Software-Entwicklungswerkzeuge sowie Software-Komponenten für Embedded-Systeme. Ein „Embedded-System“ integriert einen Mikrocontroller/Mikroprozessor und entsprechende Komponenten in einem Gerät bzw. Produkt, um komplexe Aufgaben zu erledigen. Typische Produkte sind Mobiltelefone, medizinische Geräte, Kombi-Instrumente, Messgeräte, Satelliten-Radios, digitale Kameras, etc.

SEGGER wurde 1997 gegründet. Das privat geführte Unternehmen verzeichnet ein kontinuierliches Wachstum. Mit Firmensitz in Hilden, globalen Distributoren und einer Niederlassung in Massachusetts ist SEGGER weltweit tätig. Die Software-Produkte von SEGGER umfassen: embOS (RTOS), emWin (GUI), emFile (File System), emUSB (USB Host und Device Stack) sowie embOS/IP (TCP/IP Stack). Mit emSecure, einer einzigartigen Software für das Erstellen und Nutzen von digitalen Signaturen, sowie der TLS-Lösung emSSL bietet SEGGER außerdem Software für den wachsenden Bereich der Daten- und Hardware- Sicherheit.

Basierend auf umfangreicher Erfahrung mit der effizienten Programmierung von Embedded- Systemen entwickelte SEGGER hochintegrierte, kosteneffiziente Programmierungs- und Entwicklungs-Werkzeuge, wie einen Flasher (Stand-alone Flash-Programmer) sowie den industrieweit führenden J-Link/J-Trace-Emulator. SEGGER reduziert mit seinen kostengünstigen, hochwertigen, flexiblen und einfach einzusetzenden Tools bzw. Software-Komponenten die Software-Entwicklungszeit für Embedded-Anwendungen. Damit können sich Entwickler verstärkt um ihre eigentliche Applikation kümmern. Weiter Informationen finden sich unter: www.segger.com.

Kontakt:

Dirk Akemann
Marketing Manager
Tel: +49-2103-2878-0
Email: info@segger.com

Herausgegeben im Auftrag von:

SEGGER Microcontroller GmbH & Co. KG
In den Weiden 11
40721 Hilden
Deutschland
www.segger.com

SEGGER Microcontroller Systems LLC
106 Front Street
Winchendon, MA 01475
United States of America
www.segger-us.com

All product and company names mentioned herein are the trademarks of their respective owners. All references are made only for explanation and to the owner's benefit.